Bad Säckingen 16.03.2017 Marion Rank

Bad Säckinger Stadtgeschichten: Vierbeiner als Protagonisten bei der Multimediareportage

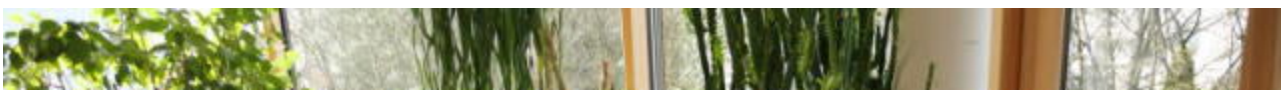
Die tierische DRK-Besucherstaffel nimmt an den Bad Säckinger Stadtgeschichten teil. Rainer Jörger dreht im Vorfeld im Altersheim St. Franziskus und fängt rührende Geschichten für die Multimediareportage ein.













Große Aufregung im Altersheim St. Franziskus in Bad Säckingen am Montag: Rainer Jörger, der Produzent der "Bad Säckinger Stadtgeschichten" würde sie besuchen, um bei ihnen drehen. Grund hierfür: Die Senioren erhalten jede Woche ganz besonderen Besuch. Und zwar in Form zweier Minipferde und dreier Hunde. Die unkonventionellen Mitarbeiter des DRK gehören zur Besucherhundestaffel des DRK. Besitzer der Tiere sind Irmgard Peruzzi und Hans Bracher aus Kleindöttingen (Schweiz), Mitarbeiter des DRK. Bracher ist Staffelleiter der Besuchshundestaffel. Das Projekt existiert seit 2015, Maria Merle, Leiterin Sozialarbeit Kreisverband des DRK, schuf hierfür die Rahmenbedingungen.

Beim Besuch der tierischen Besucherstaffel geht es im sonst so ruhigen Altersheim plötzlich wild her. Die Senioren erwarten ihre vierbeinigen Freunde schon sehnlichst und auch die Hunde freuen sich unbändig. Besonders der kleine, freche Spitz Mimi. Kaum aus dem Auto ihrer Besitzer Irmgard Peruzzi und Hans Bracher gesprungen, rennt sie auf die Rollstühle zu, springt eine älteren Dame mit Hut auf den Schoß und begrüßt diese stürmisch. Die lässt das quirlige Hundebündel lächelnd gewähren, streichelt sie und redet mit ihr. Mimi rennt bereits weiter, begrüßt die anderen Senioren. Mittlerweile sind auch ihre

tierischen Kollegen ausgestiegen, Lana und Ronia, zwei Barsois (russische Windhunde) und Marquise und Baisha, zwei Minipferde, die als Therapiepferde eingesetzt werden. Ein Strahlen liegt auf den Gesichtern der Senioren, die an ihre Rollstühle gefesselt sind. Manche können kaum die Hände bewegen, um die Tiere zu streicheln.

Die fürsorglichen Mitarbeiterinnen des Altenheims führen ihre Hand zum warmen Körper der Tiere, die ruhig stehen bleiben, als wüssten sie genau, was von ihnen erwartet wird. Rund 20 Senioren sind an diesem Tag zusammen gekommen, die Betreuer der Tiere führen diese im Kreis zu ihnen. Lana, Ronia, Mimi, Baisha und Marquise werden mit kleinen Obst oder Hundeleckerlis gefüttert, lassen sich streicheln und liebkosen. Schwer zu sagen, wer diese besonderen gefühlsbetonten Momente mehr genießt, Mensch oder Tier. Hans Bracher erinnert sich an eine Seniorin, die über einen langen Zeitraum keinerlei Regungen mehr gezeigte hatte, sie sprach und lächelte nicht. Erst ein Besucherhund änderte dies Stück für Stück.

Welch rührende Momente Kameramann, Fotograf und Journalist Rainer Jörger mit seiner Kamera eingefangen hat, können die Besucher der Multimediareportage "Bad Säckinger Stadtgeschichten" am Samstag, 1. April, 19 Uhr und am Sonntag, 2. April 17 Uhr, im Kursaal erleben.

Die "Bad Säckinger Stadtgeschichten"

- ***Der Termin:*** *Die Stadt Bad Säckingen und die Tourismus GmbH präsentieren am Samstag, 1. April, 19 Uhr und Sonntag, 2. April, 17 Uhr, die Multimediareportage Bad Säckinger Stadtgeschichten von Rainer Jörger im Kursaal. Die Show in modernster HDAV-Technik wird von der Kulturstiftung der Sparkasse Hochrhein und dem SÜDKURIER Medienhaus unterstützt.*
- ***Die Show:*** *Die Bad Säckinger Stadtgeschichten sind ein zweistündiger Mix aus Liveauftritten, Filmbeiträgen und Livemusik. Die Protagonisten der*

Multimediareportage werden nicht nur in einem Film vorgestellt, sondern treten auch persönlich auf der Bühne auf.

- ***Die Tickets:*** *Karten kosten zwölf Euro an der Abendkasse (im Vorverkauf zehn Euro), Menschen mit Handicap, Schüler und Studenten zahlen neun Euro (sieben), Kinder bis elf Jahre fünf Euro (vier). Vorverkauf: Tourismus- und Kulturamt, SÜDKURIER-Geschäftsstelle, alle bekannten Vorverkaufsstellen und im Internet (www.reservix.de).*
- ***Verlosung:*** *Für die Veranstaltung am Sonntag, 2. April, um 17 Uhr im Kursaal, verlost der SÜDKURIER ab heute bis zur Veranstaltung exklusiv vier mal zwei Eintrittskarten unter seinen Lesern. Einfach das Stichwort „Bad Säckinger Stadtgeschichten" mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Ihrer Telefonnummer senden an: SÜDKURIER Redaktion, Hauensteinstraße 60, 79713 Bad Säckingen, per Fax an 07761/56 04 51 90 oder per E-Mail (saeckingen.redaktion@suedkurier.de). Einsendeschluss für die aktuelle Verlosungsrunde ist Montag, 20. März, 12 Uhr. Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt. Ein Umtausch der Karten ist nicht möglich, die Karten müssen spätestens 15 Minuten vor Beginn der Veranstaltung abgeholt werden.*